

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58240
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	18 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1026,451
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Gesetzlicher Schutz kein gesetzl. Schutz **kein gesetzlich geschütztes Biotop** **Schutz nur teilweise** **Nein**

Gesamtbewertung	6	Wertvoll
– Alter	6	Biotop mittleren Alters, 50 bis 100 Jahre
– Belastungsgrad	4	Flächenhaft deutliche Belastung ohne nachh. Schäden
– Ökolog. Funktion	6	Hohe Bedeutung in einem Biotopkomplex, für den lokalen Biotopverbund oder als Puffer
– Seltenheit	5	Seltener Biotoptyp, floristisch stark verarmt, ohne seltener Pflges. od. verbr. artenreicher Biotoptyp

Bestandsbeschreibung

Jetzt als Teil des deichbegleitenden Gehölzes 10033 gefaßt. -J.v.Prondzinski

Bei der Kartierung von 1982 als Teilfläche 25.01 geführt und als Land-Röhricht beschrieben. Durch Ablagerung von Pflanzenabfällen ist die Fläche stärker eutrophiert, der zentrale Bereich wird daher mittlerweile von Brennessel dominiert. Vom Rand her dringen diverse Bäume und Sträucher in die Fläche vor, v.a. Eschen, Holunder und Hundsrose, so daß eine zunehmende Verbuschung eintritt.

Schilf, das 1982 den Bestand noch dominiert hat, kommt nur noch vereinzelt vor.

Vorkommen an Biotoptypen

1	TF	Typ	HF	F.Anteil
2	BTYP	Biotoptyp		- gesetzl. Grundl.
3	Zusatz	Zusatz zum Biotoptypen		
4	LRT	Lebensraumtyp		
1	1		Ja	75 %
2	AKF	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)		
3	se	eutroph, nährstoffbelastet (se)		
1	2			25 %
2	HGM	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)		

Räumliche Lage

Lagebeschreibung	Am Reitbrooker Hinterdeich		
Nachbarnutzung/en	Acker, Verkehr		
Rechtswert (X)	576130	Hochwert (Y)	5923862
Bezirk	Bergedorf	Naturraum	Vier- und Marschlande (673.10)
Stadtteil (OT-Nr.)	Reitbrook (609)	Gemarkung	Reitbrook (614)
Digitaler Grünplan	<input type="checkbox"/> Hafengesamtgebiet	<input type="checkbox"/> Ramsargebiet	<input type="checkbox"/> EG-Vogelschutzgeb.
Ausgleichsflächen	<input type="checkbox"/> Biosphärenreservat	<input type="checkbox"/> Nationalpark	<input type="checkbox"/>
NSG / ND / LSG	LSG Reitbrook [HH-2033 / Anteil: 100%]		
FFH-GEBIET			
Wasserschutzgebiet			

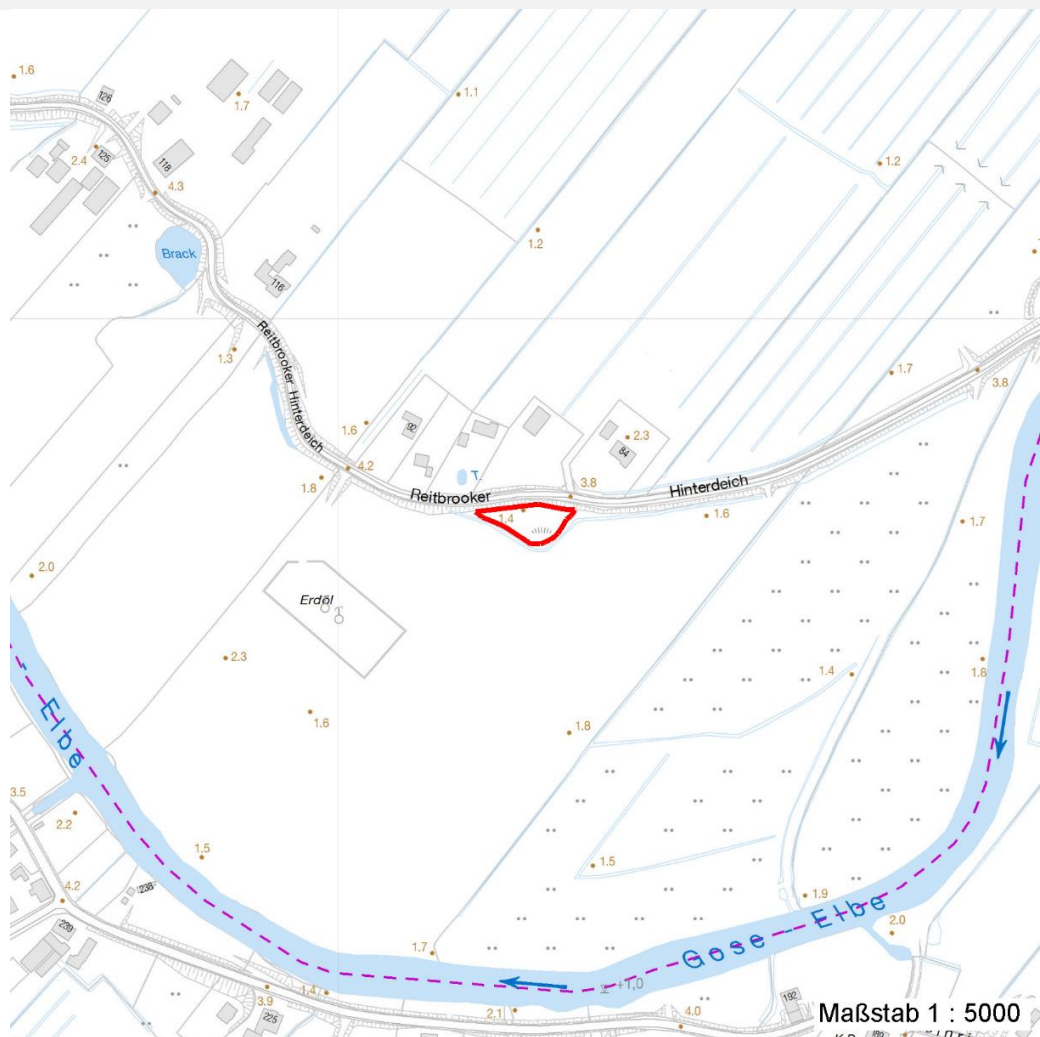
Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58240
		DK5 DK5-GK	7622 7624
		DK5 - Name	Seefeld
Handlungsbedarf	Nein	Biotop-Nr. alt	18 38
Bearbeitung	MIL	Kartierung	01.09.1997
Räumliche Abbildung	Fläche	Fläche / Länge [m²/m]	1026,451
Anzahl Abschnitte	1	Breite (lineare Abb.) [m]	

Räumliche Lage

Karte



Weitere Erhebungsbögen

Interne Nr.	Interne Nr. Zuordnung	DK5	Biotop-Nr.	Kartierung	Zuordnung	DK5 (GK)	Biotop-Nr. (alt)
58240	58185	7622	52	26.06.2004	N	7624	111

Zuordnung: N = nachfolgende Kartierung, K = weitere Kartierungen (zeitlich vorher oder nachher)

Foto

Interne Nr.	Index	Dateiname	Aufnahmerichtung
47079	0	7622_18_010997_1.JPG	N

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Auswertung	
Gefährdung / Einflüsse	Eutrophierung

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58240
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	18 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1026,451
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Wertgesichtspunkte	Eutrophierung führt zu unerwünschter Massenentwicklung von Nitrophyten (Dominanz von Brennessel) und macht den feuchten Standort auch für Pflanzen frischer Standorte zugänglich (Verdrängung der Feuchtezeiger)
zoologisch bedeutsame Strukturen	Ökologisch positive Entwicklungstendenz zu Feuchtgebüsch
Bedeutung für Tiergruppe	Dichte spontane Gebüsche
	Vögel
	Kleinsäuger
Maßnahmen	NATUERLICHE ENTWICKLUNG (SUKZESSION) ZULASSEN
	Beseitigen von Müll, Gartenabfällen u.a
	Keine weitere Ablagerung von Pflanzenabfällen um eine weitere Eutrophierung zu vermeiden; dann sukzessive Entwicklung
	Vermeidung von Eutrophierung
Größe	
Breite	40.00 m

Foto

Fotodatei	7622_18_010997_1.JPG	Fotodatei	
Bildbeschreibung	Hochstaudenflur	Bildbeschreibung	
Aufnahmerichtung	N	Aufnahmerichtung	



Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	1
Biotoptyp	Halbruderale Gras- und Staudenflur feuchter Standorte (2000)	Biotoptyp	AKF
- Zusatz	eutroph, nährstoffbelastet (se)	- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	Ja
		Flächenanteil	75 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg		Interne Nr.	58240
			DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein		DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Kopie Nein	Biotop-Nr. alt	18 38
Räumliche Abbildung	Fläche		Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1		Fläche / Länge [m²/m]	1026,451
			Breite (lineare Abb.) [m]	

Weitere Angaben

Merkmal	Wert
Boden	
Feuchte	6 - mäßig feucht und wechselfeucht
Stickstoffgehalt	8 - sehr stickstoffreich
Standort, Relief	
Neigung - Gelände	N0 - nicht geneigt (<2 %)
Ausrichtung	FL - flach, keine Exposition
Belichtung	7 - halbsonnig
Luft	keine Besonderheiten
Zusätze - Btyp	+ - besonders gute Ausprägung (struktur- oder artenreich, intakt, naturnah) v - Verbuschung, spontanes Gehölzaufkommen
Veg. - Deckg./Ant.	
Gesamt	100 %
1. Baumschicht	10 %
Strauchschicht	20 %
1. Krautschicht	85 %

Zeigerwerte der Pflanzenartenliste (Auswertung)

Standort	Belichtung	halbsonnig	6,7
Boden	Feuchte	mäßig feucht und wechselfeucht	6,1
	Stickstoff (N)	sehr stickstoffreich	8,2
	Reaktion	neutral	6,8
Vegetation	Mahdverträglichkeit	schnittempfindlich bis mäßig schnittverträglich	3,9
Zeigerwerte	Futterwert	fast wertloses Futter	1
	Wechselfeuchteanzeiger		2
	Giftpflanzen		0
	Überschw.anzeiger		3

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	Rote Liste					
													§	HH	ND	SH	D	
Tracheobionta (Gefäßpflanzen)																		
Fraxinus excelsior (Gewöhnliche Esche)	7	z		B1														
Glechoma hederacea (Gundermann)	7	z		K1														
Humulus lupulus (Hopfen)	7	z		S														
Phragmites australis (Schilf)	7	w		K1														
Potentilla anserina (Gänse-Fingerkraut)	7	z		K1														
Prunus padus (Echte Traubenkirsche)	7	w		S														
Rosa canina (Hunds-Rose)	7	z		S														
Rubus fruticosus agg. (Artengruppe Echte Brombeere)	7	z		K1														
Salix cinerea (Grau-Weide)	7	z		S														
Salix viminalis (Korb-Weide)	7	w		S														
Sambucus nigra (Schwarzer Holunder)	7	z		S														
Urtica dioica (Große Brennessel)	7	d		K1														

Erhebungsbogen

B

Projekt	Biotopkartierung Hamburg	Interne Nr.	58240
		DK5 DK5-GK	7622 7624
Handlungsbedarf	Nein	DK5 - Name	Seefeld
Bearbeitung	MIL	Biotop-Nr. alt	18 38
Räumliche Abbildung	Fläche	Kartierung	01.09.1997
Anzahl Abschnitte	1	Fläche / Länge [m²/m]	1026,451
		Breite (lineare Abb.) [m]	

Pflanzenartenliste

Gruppe / Pflanzenart	MS	M	W	Vs	St	PA	Ph	Sz	VS	V	G	cf	§	Rote Liste			
														HH	ND	SH	D
Anzahl Rote Liste Arten																	
Anzahl Arten														12			

MS: Mengensystem; M: Mengenangabe, W: Bewertung der Art (FFH-Monitoring), Vs: Vegetationsschicht, St: Status, PA: Autor Phänologie; Ph: Phänologie, Sz: Soziabilität, VS: Vitalitätssystem; V: Vitalität, G: Geschlecht, cf: unsichere Bestimmung, §: Schutz nach BNatSchG, HH: Rote Liste Hamburg, Nds: Rote Liste Niedersachsen, SH: Rote Liste Schleswig-Holstein, D: Rote Liste Deutschland

Teilflächenbeschreibung

Teilflächentyp		Teilflächen-Nr.	2
Biotoptyp	Naturnahes Gehölz mittlerer Standorte (2000)	Biotoptyp	HGM
- Zusatz		- gesetzl. Grundl.	
FFH-LRT		FFH-LRT	
Beschreibung		Entw.potential LRT	
		Hauptfläche	
		Flächenanteil	25 %
		FFH-Unters.Fläche	Nein
		Saatgutfläche	Nein